

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen a. O. am **Dienstag, 7. November 2017**, mit dem Beginn um 18:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes Treffen am Ossiacher See.

## Anwesend:

Vorsitzender: 1. Vzbgm. Armin Mayer

GV-Mitglieder: 2. Vzbgm DI Bernhard Gassler  
GV DI Martin Kreilitsch  
GV Ing. Bertram Mayrbrugger  
GV Otto Steiner

GR-Mitglieder: GR Christian Bernsteiner  
GR Andreas Fillei  
GR<sup>in</sup> Bettina Harnisch  
GR<sup>in</sup> Mirjam Kalin  
GR Georg Kleindienst  
GR Mag. Ernst Krainer  
GR Armin Misotitsch  
GR Christian Noisternig  
GR Ing. Josef Pfeifhofer  
GR<sup>in</sup> Dorelies Rapotz-Mölzer  
GR DI Christof Seymann  
GR<sup>in</sup> Verena Steiner  
GR<sup>in</sup> Heidemarie Zlattinger-Wallner

entschuldigt: Bgm. Klaus Glanznig (erkrankt)  
GR KommR Günter G. Burger  
GR Christian Ebner  
GR Jürgen Olsacher  
GR Dr. Ernest Schmid sowie ER-GR<sup>in</sup> Ingun Kluppenegger

Ersatzmitglied: ER-GR Eberhard Winkler f. Bgm. Klaus Glanznig  
ER-GR<sup>in</sup> Nicole Huber f. GR Christian Ebner  
ER-GR Norbert Braunstein f. GR KommR Günter G. Burger  
ER-GR Ing. Georg Marginter f. GR Jürgen Olsacher

weitere anwesend: FV<sup>in</sup> Karin Soly zu TOP 5  
AL<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> (FH) Daniela Majoran, MA

Schriftführung: Barbara Berglitsch

Der **Vorsitzende** begrüßt alle Anwesenden und übermittelt die herzlichsten Grüße des erkrankten Bürgermeisters sowie dessen Wünsche für einen guten Sitzungsverlauf.

In der Folge ersucht er die Anwesenden sich zum Gedenken und zu Ehren des verstorbenen ehemaligen Gemeindevandats Erwin Schönelt sen. zu erheben und eine Schweigeminute einzulegen.

In der Folge stellt er fest, dass alle entschuldigten GR-Mitglieder ordnungsgemäß vertreten und somit Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zur mit der Einladung ergangenen Tagesordnung wird seitens des zuständigen Referenten, **Vzbgm. DI Bernhard Gassler**, der Antrag eingebracht, den Pkt. 18 – „Änderung des Jagdpachtvertrages der Gemeindejagd Treffen – Sattendorf“ – abzusetzen, da hier seitens der Jagdpächter noch Abklärungsbedarf besteht. **Der Absetzung wird** auf Abstimmung durch den Vorsitzenden **einstimmig entsprochen**.

Der **Vorsitzende** teilt mit, dass seitens der FPÖ ein weiterer Antrag zur Tagesordnung eingebracht wurde, den auf sein Ersuchen hin GR<sup>in</sup> Heidemarie Zlattinger-Wallner erläutert. Sie bringt zur Kenntnis, dass der Pkt. 20 – „Beratung und Beschlussfassung gemäß § 17 Kärntner Allgemeine Gemeindeordnung – K-AGO LGBl. Nr. 66/1998 zuletzt geändert durch LGBl.Nr. 7/2017 über die Verleihung des Gemeindevappens“ – vom vertraulichen in den öffentlich Teil der Sitzung verlegt werden sollte, da es dabei um keine spezifischen Personendaten, die den Datenschutz verletzen könnten, geht.

Der **Vorsitzende** teilt dazu mit, dass es bereits ein Vorgespräch mit einer der zur Verleihung vorgeschlagenen Firmen gegeben hat und diese den Wunsch äußerte, darüber nicht öffentlich zu beraten. Er stellt demzufolge die Frage, ob die FPÖ-Fraktion ihren Antrag **zurückzieht, was in der Folge auch geschieht**.

Gegen die mit der Einladung vorgegebene restliche Tagesordnung gibt es auf seine Anfrage hin keinerlei Einwendungen mehr, diese wird **einstimmig angenommen** und stellt sich demnach wie nachstehend ersichtlich dar:

## **T A G E S O R D N U N G**

1. Bestellung von zwei Gemeinderatsmitgliedern zur Mitfertigung der Niederschrift
2. Neuwahl von Ausschussmitgliedern seitens der FPÖ – Bernhard Gassler – Freiheitliche und Unabhängige
3. Kuratorium des Caritas Kindergartens Treffen – Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Nominierung von Ersatzmitgliedern
4. Beratung und Beschlussfassung über einen Fördervertrag mit der Österreichischen Wasserrettung (ÖWR) – Einsatzstelle Sattendorf
5. Beratung und Beschlussfassung Haushalt 2017
  - a) 2. ordentlicher Nachtragsvoranschlag
  - b) 2. außerordentlicher Nachtragsvoranschlag – Mittelfristiger Finanz- und Investitionsplan (MIP)
  - c) VO Gesamthaushaltssumme – HH 2017

### **BERICHTERSTATTER GR ING. JOSEF PFEIFHOFER:**

6. Beratung und Beschlussfassung über straßenpolizeiliche Maßnahmen im Rahmen von Arbeiten an und neben der Straße – Verordnungen gemäß § 73 (3) K-AGO 1998, LGBl. Nr. 66/1998 zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 7/2017

7. Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme ins öffentliche Gut:
  - a) Übernahme eines Teilbereichs des privaten Grundstücks Nr. 525/30, KG. Sattendorf an die öffentliche Wegparzelle Parz. Nr. 516/3, KG. Sattendorf (ca. 21 m<sup>2</sup>)
  - b) Übernahme zweier Teilstücke des privaten Grundstücks Nr. BA 28, KG. Sattendorf an die öffentliche Wegparzelle Parz. Nr. 182/14, ebenfalls KG. Sattendorf (ca.90 m<sup>2</sup>)
  - c) Auflassung zweier Teilbereiche der öffentlichen Wegparzelle Parz. Nr. 182/14, KG. Sattendorf an das private Grundstück Nr. 182/2, KG Sattendorf (ca. 35 m<sup>2</sup>)
  
8. Beratung und Beschlussfassung betreffend der Wegganierung auf der öffentlichen Wegparzelle 1331/4, KG. Töbring gemäß Ansuchen
  
9. Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme ins öffentliche Gut - Zufahrtsweg zum Objekt Verditzer Straße 17
  
10. Beratung und Beschlussfassung über die Auflassung des öffentlichen Gutes Parz. Nr. 399/1, KG. Töbring (Teilstück von ca. 20 m<sup>2</sup> im Bereich des Stofeleweges) sowie die Auflassung des öffentlichen Gutes Parz. Nr. 395, KG. Töbring (Teilstück von ca. 27 m<sup>2</sup>) im Bereich Niederdorf und die Übernahme ins öffentliche Gut eines Teilstückes der Parz. Nr. 210, KG. Töbring (Teilstück ca. 53 m<sup>2</sup>)
  
11. Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme folgender Anträge in den Schneesäumplan 2017/18:
  - a) Ossiachberg – Bringungsgenossenschaft Eder-Hecher
  - b) Meschikweg
  - c) Töbringerstraße 60, 62 und 64
  - d) Wasserfallweg
  - e) Hofzufahrt Martinschitz Walter vlg. Gipser
  - f) Interessensvertretung Rasch/Leitner – Kreuzung Ossiachberg mit der Bergstraße bis zum Haus Ossiachberg Nr. 2
  - g) Görtshacher–Weg

**BERICHTERSTATTER GV ING. BERTRAM MAYRBRUGGER :**

12. Beratung und Beschlussfassung über den „Teilbebauungsplan Gewerbegebiet Treffen“

**BERICHTERSTATTER GR DI CHRISTOF SEYMANN:**

13. Beratung und Beschlussfassung zur Umwidmung 09/14 – Grst. 378/21 (Teil) KG. Sattendorf, im Ausmaß von ca. 190 m<sup>2</sup>, von bisher Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland – Kurgebiet
  
14. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen um Verlängerung der Vereinbarung der Bebauungsverpflichtung für das Grundstück 124/7, KG. Sattendorf (04/2012 – Ablauf 23.03.2018)
  
15. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen um Verlängerung der Vereinbarung der Bebauungsverpflichtung für das Grundstück 404/14, KG. Treffen (29a/2012 – Ablauf 12.10.2018)
  
16. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen um Verlängerung der Vereinbarung der Bebauungsverpflichtung für die Grundstücke 404/12 und 404/13, KG. Treffen sowie von Amts wegen Grundstück 404/2, KG. Treffen (Rest aus Teilung nicht bebaubar) (29a/2012 – Ablauf 12.10.2018)

17. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen um Verlängerung der Vereinbarung der Bebauungsverpflichtung für das Grundstück 144/7, KG. Winklern (17/2013 – Ablauf 19.07.2019)

**BERICHTERSTATTERIN GR<sup>IN</sup> HEIDEMARIE ZLATTINGER-WALLNER:**

18. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Jagdpachtvertrages der Gemeindejagd „Treffen – Sattendorf“

**VERTRAULICH**

19. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen einer Bediensteten im Zentralamt auf Gewährung Altersteilzeit - Blockzeitmodell

20. Beratung und Beschlussfassung gemäß § 17 Kärntner Allgemeine Gemeindeordnung – K-AGO LGBI.Nr. 66/1998 zuletzt geändert durch LGBI.Nr. 7/2017 über die Verleihung des Gemeindewappens

## VERLAUF DER SITZUNG

Pkt. 1 der Tagesordnung:

**Bestellung von zwei Gemeinderatsmitgliedern zur Mitfertigung der Niederschrift**

Als Prüfer der gegenständlichen Niederschrift werden vom Vorsitzenden **GV DI Martin Kreilitsch** und **GR Christian Bernsteiner** vorgeschlagen. Diese Nominierung nehmen die beiden Genannten und der Gemeinderat zur Kenntnis.

Pkt. 2 der Tagesordnung:

**Neuwahl von Ausschussmitgliedern seitens der FPÖ – Bernhard Gassler – Freiheitliche und Unabhängige**

Nachstehend ersichtlicher Wahlvorschlag für Ausschussmitglieder der FPÖ wird in der Sitzung von allen anwesenden Fraktionsmitgliedern unterfertigt und dem Vorsitzenden überreicht. Dieser bringt ihn, wie nachstehend ersichtlich, zur Kenntnis:

**FPÖ (Bernhard Gassler– Freiheitliche und Unabhängige)**  
(Gemeinderatspartei)

Treffen a. O., 7.11.2017

**Wahlvorschlag für Ausschussmitglieder**

Herrn  
Bürgermeister Klaus Glanznig  
Marktgemeindeamt Treffen  
Marktplatz 2  
9521 Trefffen

In Entsprechung des § 26 K-AGO werden von der **FPÖ Bernhard Gassler– Freiheitliche und Unabhängige** als vorschlagsberechtigte Gemeinderatspartei nachstehende personelle Änderungen in den einzelnen Ausschüsse vorgeschlagen:

**Pflichtausschuss:**

**Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung (Kontrollausschuss):**

**Dorelies Rapotz-Mölzer anstatt Dr. Ernest Schmid**

**Sonstige Ausschüsse (optional):**

**Ausschuss für Sport und Tourismus**

**Christian Bernsteiner anstatt Dr. Ernest Schmid**

Unterschriften<sup>1</sup>

Name	Unterschrift
B Gassler	
STEINER Odo	
Braunstein Norbert	
Kleindienst Georg	
Hendi ZLATTINGER	
Dorelies Rapotz-Mölz	
BERNSTEINER CHRISTIAN	

Treffen a. O., 7.11.2017

<sup>1</sup> Die Unterschriften auf dem Wahlvorschlag sind im Rahmen der Gemeinderatssitzung zu leisten

**Ohne Gegenrede wird dieser vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.**

Pkt. 3 der Tagesordnung:

**Kuratorium des Caritas Kindergartens Treffen – Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Nominierung von Ersatzmitgliedern**

**Vorsitzender Vzbgm. Armin Mayer** berichtet, dass aufgrund der kurzfristigen Verhinderung zur Teilnahme eines Kuratoriumsmitgliedes an der letzten Kuratoriumssitzung, für die Teilnahme eines Ersatzmitgliedes um Sondergenehmigung beim Caritasverband angesucht werden musste. Daraufhin hat der Bürgermeister die generelle Nominierung von Ersatzmitgliedern jeder Fraktion gefordert und die Fraktionen um ihre Vorschläge ersucht.

Als Ersatzmitglieder wurden seitens der

SPÖ – für GR <sup>in</sup> Mirjam Kalin	– Bgm. Klaus Glanznig
FPÖ – für GR <sup>in</sup> Heidemarie Zlattinger-Wallner	– GR <sup>in</sup> Dorelies Rapotz-Mölzer
ÖVP – für GR <sup>in</sup> Verena Steiner	– GV Ing. Bertram Mayrbrugger

nominiert.

Der **Gemeindevorstand** hat diesem Vorschlag in seiner Sitzung am 30.10.2017 **einheitlich zugestimmt** bzw. den diesbezüglichen Antrag an den Gemeinderat beschlossen.

Nachdem sich dazu keine Wortmeldungen ergeben, lässt der **Vorsitzende** über vorstehend ersichtliche Ersatznominierungen abstimmen, **diese werden einstimmig angenommen.**

Pkt. 4 der Tagesordnung:

**Beratung und Beschlussfassung über einen Fördervertrag mit der Österreichischen Wasserrettung (ÖWR) – Einsatzstelle Sattendorf**

Nachstehend ersichtlicher Amtsvortrag wird vom **Vorsitzenden** in Erinnerung gebracht:

Für die Anschaffung eines Einsatzfahrzeuges für die ÖWR, Einsatzstelle Sattendorf, wurde vom Land Kärnten eine finanzielle Unterstützung von € 5.000,- in Form von Bedarfszuweisungsmittel gewährt. Die Abwicklung dieser Förderung erfolgt über die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See. Um einen Betrag ab € 5.000,- abrufen zu können, muss gemäß den Förderrichtlinien vom Amt der Kärntner Landesregierung ein Förderungsvertrag zu Grunde liegen.

Der mit diesem Tagesordnungspunkt in Zusammenhang stehende Fördervertrag ist aus der **Anlage 1**, diese bildet einen integrierenden Bestandteil dieser Niederschrift, ersichtlich.

Nachdem sich keine Wortmeldungen ergeben, lässt der **Vorsitzende** über den einstimmige Antrag des Gemeindevorstandes – gemäß seines Beratungsergebnisses in der Sitzung vom 5.9.2017 – an den Gemeinderat, dieser möge vorliegender Förderungsvereinbarung seine Zustimmung erteilen abstimmen.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Pkt. 5 der Tagesordnung:

**Beratung und Beschlussfassung Haushalt 2017**

- a) **2. ordentlicher Nachtragsvoranschlag**
- b) **2. außerordentlicher Nachtragsvoranschlag – Mittelfristiger Finanz- und Investitionsplan (MIP)**
- c) **VO Gesamthaushaltssumme**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der **Vorsitzende** FV<sup>in</sup> Karin Soly und ersucht Sie um ihre Ausführungen.

### **Zu a): 2. ordentlicher Nachtragsvoranschlag**

Die **Finanzverwalterin** bringt den 2. ordentl. NVA zum HH-VA 2017 im Detail zur Kenntnis:

Sich dazu ergebende Fragen werden seitens der Finanzverwalterin zufriedenstellend beantwortet.

Der **Vorsitzende** lässt über den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dieser möge den 2. ordentl. NTV zum Haushaltsvoranschlag 2017, womit sich dieser um € 364.500,00 – Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen – erhöht und somit auf € 9.522.400,-- beläuft, beschließen, abstimmen.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

### **Zu b): 2. außerordentlicher Nachtragsvoranschlag – Mittelfristiger Finanz- und Investitionsplan (MIP)**

Nachstehend ersichtlicher MIP wird mit entsprechenden Erläuterungen hinsichtlich der Änderungen seitens der **Finanzverwalterin** zur Kenntnis gebracht:

Sich dazu ergebende Anfragen werden von der Finanzverwalterin zufriedenstellend beantwortet.

Wesentliche Diskussionen ergeben sich nicht, daher lässt der **Vorsitzende** über den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dieser möge den 2. außerordentlichen NTV – MIP – zum Haushaltsvoranschlag 2017, womit sich dieser um € 99.900,-- – Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen – erhöht und somit auf € 1.850.100,-- beläuft, wie vorstehend ersichtlich, beschließen, abstimmen.

**Dem Antrag wird mehrheitlich mit einer Gegenstimme entsprochen.**

*Abstimmungsergebnis:*

*Zustimmung:*

*1. Vzbgm. Armin Mayer, 2. Vzbgm DI Bernhard Gassler, GV DI Martin Kreilitsch, GV Ing. Bertram Mayrbrugger, GV Otto Steiner, GR Christian Bernsteiner, GR Andreas Fillei, GR<sup>in</sup> Bettina Harnisch, GR<sup>in</sup> Mirjam Kalin, GR Georg Kleindienst, GR Mag. Ernst Krainer, GR Armin Misotitsch, GR Christian Noisternig, GR Ing. Josef Pfeifhofer, GR<sup>in</sup> Dorelies Rapotz-Mölzer, GR DI Christof Seymann, GR<sup>in</sup> Verena Steiner, ER-GR Eberhard Winkler, ER-GR<sup>in</sup> Nicole Huber, ER-GR Norbert Braunstein und ER-GR Ing. Georg Marginter*

*Stimmenthaltung und somit gem. § 39 Abs. 2 K-AGO eine Gegenstimme:*

*GR<sup>in</sup> Heidemarie Zlattinger-Wallner*

### **Zu c): VO Gesamthaushaltssumme – HH 2017**

Die **Finanzverwalterin** bringt die diesbezügliche Verordnung zur Kenntnis:

Wortmeldungen ergeben sich nicht, daher bringt der **Vorsitzende** den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat, dieser möge die VO über die Gesamthaushaltssumme unter Berücksichtigung des 2. ordentl. und 2. außerordentlichen NTV – MIP – in der Höhe von € 11.372.500,00,-- (Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen) im Sinne der im Gegenstand geltenden haushaltsrechtlichen Bestimmungen beschließen, zur Abstimmung. Hinsichtlich der übrigen Bestimmungen, wie gegenseitige Deckungsfähigkeit usw. bleibt die diesbezüglich geltende VO unverändert aufrecht.

**Dem Antrag wird mehrheitlich mit einer Gegenstimme entsprochen.**

*Abstimmungsergebnis:*

*Zustimmung:*

*1. Vzbgm. Armin Mayer, 2. Vzbgm DI Bernhard Gassler, GV DI Martin Kreilitsch, GV Ing. Bertram Mayrbrugger, GV Otto Steiner, GR Christian Bernsteiner, GR Andreas Fillei, GR<sup>in</sup> Bettina Harnisch, GR<sup>in</sup> Mirjam Kalin, GR Georg Kleindienst, GR Mag. Ernst Krainer, GR Armin Misotitsch,*

*GR Christian Noisternig, GR Ing. Josef Pfeifhofer, GR<sup>in</sup> Dorelies Rapotz-Mölzer, GR DI Christof Seymann, GR<sup>in</sup> Verena Steiner, ER-GR Eberhard Winkler, ER-GR<sup>in</sup> Nicole Huber, ER-GR Norbert Braunstein und ER-GR Ing. Georg Marginter*

*Stimmhaltung und somit gem. § 39 Abs. 2 K-AGO eine Gegenstimme:  
GR<sup>in</sup> Heidemarie Zlattinger-Wallner*

Pkt. 6 der Tagesordnung:

**Beratung und Beschlussfassung über straßenpolizeiliche Maßnahmen im Rahmen von Arbeiten an und neben der Straße – Verordnungen gemäß § 73 (3) K-AGO 1998, LGBl. Nr. 66/1998 zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 7/2017**

**GR Ing. Josef Pfeifhofer** informiert, dass der Bürgermeister bzw. der Straßenreferent am 13.07.; 17.07.; 18.07.; 02.08. und am 08.08.2017 entsprechende Verordnungen erlassen haben.

Diese Verordnungen betrafen Verkehrsbeschränkungen in folgenden Bereichen:

- Gerlitzstraße – Zahl 120-2/24-2017-UNC
- De La Tour Straße – Zahl 120-2/23-2017-UNC
- Schlossbauer Straße – Zahl 120-2/29-2017-GAL
- Dorfstraße – Zahl 120-2/28-2017-GAL
- Verditzer Straße – Zahl 120-2/32-2017-GAL
- Seeuferstraße – Zahl 120-2/34-2017-GAL

**Anmerkung:**

*GV Ing. Bertram Mayrbrugger verlässt kurz den Sitzungssaal.*

Nachdem sich dazu keine Wortmeldungen ergeben, lässt der **Vorsitzende** über den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes – er hat darüber in seiner Sitzung am 30.10.2017 beraten – an den Gemeinderat, dieser möge die Verordnungen des Bürgermeisters bzw. des Straßenreferenten wie vorliegend genehmigen, abstimmen.

**Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.**

**Anmerkung:**

*GV Ing. Bertram Mayrbrugger ist bei der Abstimmung nicht im Saal*

*Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt GV Ing. Bertram Mayrbrugger in den Sitzungssaal zurück.*

Pkt. 7 der Tagesordnung:

**Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme ins öffentliche Gut:**

- a) Übernahme eines Teilbereichs des privaten Grundstücks Nr. 525/30, KG. Sattendorf an die öffentliche Wegparzelle Parz. Nr. 516/3, KG. Sattendorf (ca. 21 m<sup>2</sup>)
- b) Übernahme zweier Teilstücke des privaten Grundstücks Nr. BA 28, KG. Sattendorf an die öffentliche Wegparzelle Parz. Nr. 182/14, ebenfalls KG. Sattendorf (ca. 90 m<sup>2</sup>)
- c) Auflassung zweier Teilbereiche der öffentlichen Wegparzelle Parz. Nr. 182/14, KG. Sattendorf an das private Grundstück Nr. 182/2, KG Sattendorf (ca. 35 m<sup>2</sup>)

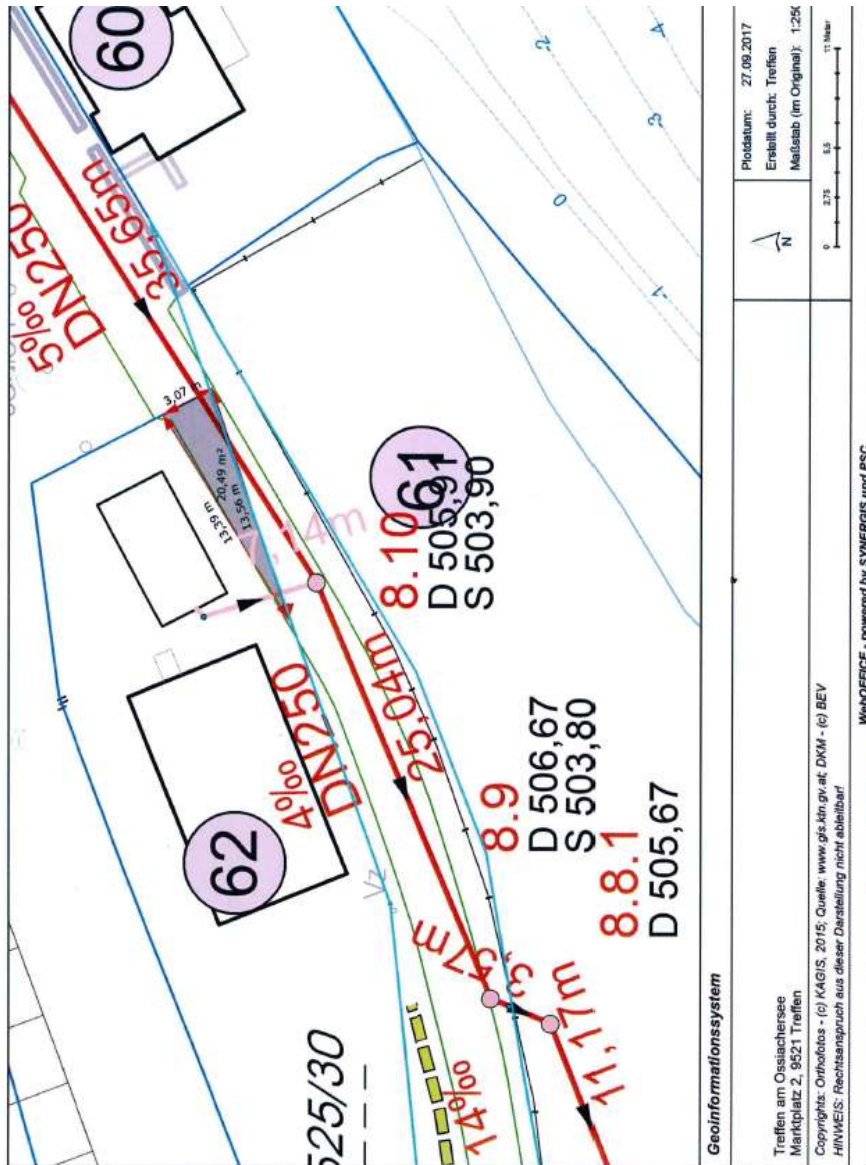
**Zu a): Übernahme eines Teilbereichs des privaten Grundstücks Nr. 525/30, KG. Sattendorf an die öffentliche Wegparzelle Parz. Nr. 516/3, KG. Sattendorf (ca. 21 m<sup>2</sup>)**

**GR Ing. Josef Pfeifhofer** teilt mit, dass die gegenständliche Übernahme ein weiterer erforderlicher Schritt zur zukünftigen Erreichung einer gesicherten Zufahrt zu div. Bauparzellen im Bereich des See- bzw. Uferweges und damit einhergehend die Grundlage für div. Baubewilligungen wäre. Dies jedoch



unter Bedachtnahme, dass dafür auch seitens der ÖBB eine grundbücherliche zugesicherte Zufahrt gewährleistet wird.



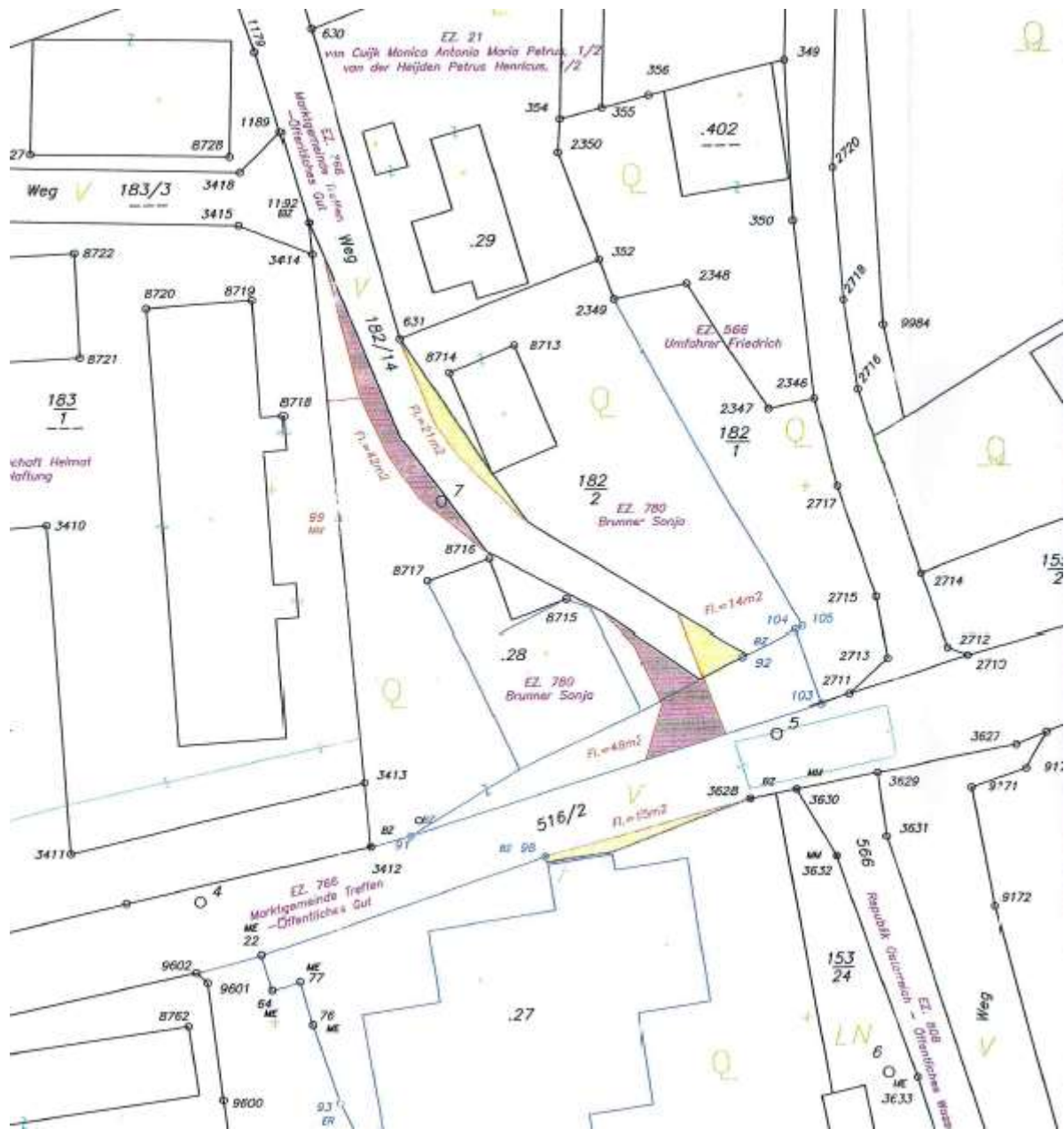


Der Gemeindevorstand stellt **den einstimmigen**

**Antrag**

an den Gemeinderat, dieser möge der Übernahme ins öffentliche Gut betreffend des Teilbereiches vom privaten Grundstück Nr. 525/30, KG. Sattendorf an die öffentliche Wegparzelle Parz. Nr. 516/3, KG. Sattendorf (ca. 21 m<sup>2</sup>) zustimmen, wobei die Vermessung seitens der Gemeinde bezahlt wird.

Zu Punkt b und c:



Rot = Übernahme ins öffentliche Gut  
Gelb = Auflassung vom öffentlichen Gut

Im Gegenstand sind die Grundgrenzen dem natürlichen Straßenverlauf – den Straßenrand – anzupassen und die diesbezüglichen Grundstücke einerseits in die öffentliche Wegparzelle Parz. Nr. 182/14, KG. Sattendorf zu übernehmen, d. s. rd. 90 m<sup>2</sup>, und andererseits zugunsten der privaten Grundstücke Nr. 182/2 und BA 28, jeweils KG. Sattendorf aufzulassen, d. s. rd. 35 m<sup>2</sup>, wofür ein Preis von € 7,-/m<sup>2</sup> seitens der Gemeinde an die Grundeigentümer bezahlt wird.

Der Ausschuss für öffentliche Straßen und Wege der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See stellt nach eingehender Beratung den einstimmigen

### **A n t r a g**

an den GR im Wege des GV, dieser möge der Übernahme und der Auflassung der Teilstücke gemäß den o.a. Skizzen – zu lit. b) bis lit. c) – zustimmen.

Diesem Antrag ist der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 30.10.2017 **einstimmig** beigetreten.

Wortmeldungen oder Diskussionen ergeben sich nicht, daher lässt der **Vorsitzende** über vorstehend ersichtliche Anträge zu lit. a), b) und c) zugleich abstimmen.

**Alle drei Anträge werden einstimmig angenommen.**

Pkt. 8 der Tagesordnung:

**Beratung und Beschlussfassung betreffend der Wegsanierung auf der öffentlichen Wegparzelle 1331/4, KG. Töbring gemäß Ansuchen**

**GR Ing. Josef Pfeifhofer** bringt das diesbezügliche Ansuchen zur Kenntnis:

Die erforderlichen mündlichen Zustimmungen wurden von Vzbgm. Mayer – gemäß Mitteilung vom 30.10.2017 – nach einer Vor-Ort-Besichtigung eingeholt, dies mit der Auflage, dass die Geländebeziehungen der Zufahrt keinesfalls steiler werden dürfen.

Der Ausschuss für öffentliche Straßen und Wege der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See stellt nach eingehender Beratung den einstimmigen

### **A n t r a g**

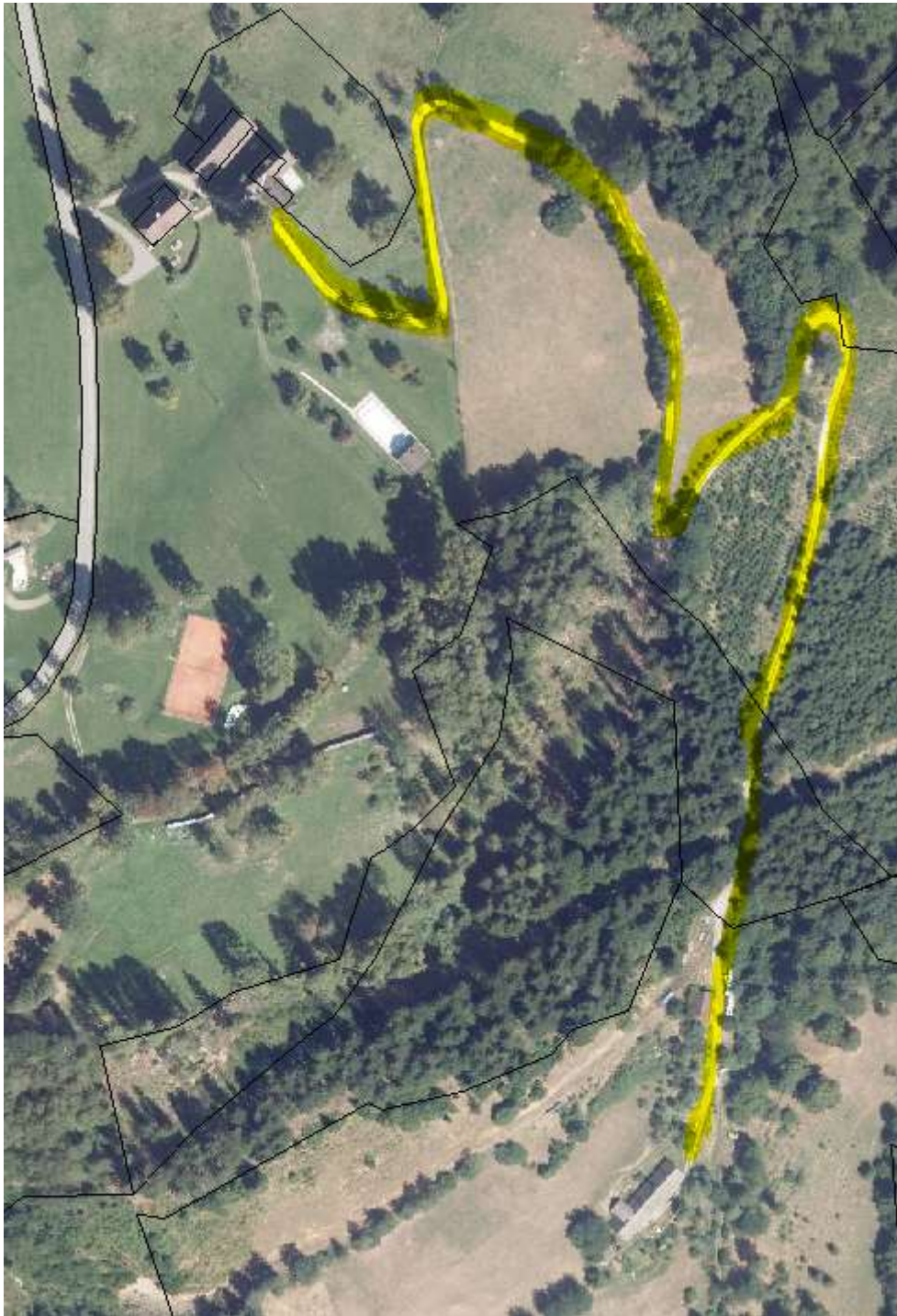
an den GR im Wege des GV, dieser möge der Sanierung auf der öffentlichen Wegparzelle 1331/4, KG. Winklern zustimmen.

**Diesem Antrag ist der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 30.10.2017 einstimmig beigetreten.**

Wortmeldungen ergeben sich nicht, daher lässt der **Vorsitzende** über den vorstehend ersichtlichen Antrag abstimmen, **diesem wird einstimmig entsprochen.**

Pkt. 9 der Tagesordnung:

**Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme ins öffentliche Gut - Zufahrtsweg zum Objekt Verditzter Straße 17**



Für die Mitglieder des Straßenausschusses kommt eine Übernahme ins öffentliche Gut nicht in Frage.

Der Ausschuss für öffentliche Straßen und Wege der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See stellt nach eingehender Beratung den einstimmigen

### **A n t r a g**

an den GR im Wege des GV, dieser möge sich seinem Beratungsergebnis anschließen und demnach die Übernahme ins öffentliche Gut ablehnen.

Auch der Gemeindevorstand hat sich in seiner Sitzung am 30.10.2017 der Ansicht des Straßenausschusses auf Ablehnung des Antrages einstimmig angeschlossen.

Diskussionen ergeben sich nicht dazu, die Abstimmung durch den **Vorsitzenden** über den vorstehend ersichtlichen Antrag, ergibt **die einstimmige Ablehnung zur Übernahme ins öffentliche Gut.**

**Anmerkung:**

***Vor Behandlung des nächsten TOP verlässt GR Christian Bernsteiner den Sitzungssaal.***

Pkt. 10 der Tagesordnung:

**Beratung und Beschlussfassung über die Auflassung des öffentlichen Gutes Parz. Nr. 399/1, KG. Töbring (Teilstück von ca. 20 m<sup>2</sup> im Bereich des Stofeleweges) sowie die Auflassung des öffentlichen Gutes Parz. Nr. 395, KG. Töbring (Teilstück von ca. 27 m<sup>2</sup>) im Bereich Niederdorf und die Übernahme ins öffentliche Gut eines Teilstückes der Parz. Nr. 210, KG. Töbring (Teilstück ca. 53 m<sup>2</sup>)**

**GR Ing. Josef Pfeifhofer** erläutert den diesbezüglichen Antrag.

Der Ausschuss für öffentliche Straßen und Wege der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See stellt nach eingehender Beratung den einstimmigen

**A n t r a g**

an den GR im Wege des GV, dieser möge der Auflassung vom öffentlichen Gut im Bereich des Stofeleweges gemäß der Vermessungsurkunde zur Teilung mit der GZ: 152034-A-2-U vom 12.03.2015 der Teilstücke des Grst. Nr. 399/1, KG Töbring, im Ausmaß von ca. 20 m<sup>2</sup> und der Übernahme ins öffentliche Gut des Teilstücks der Grst. Nr. BA 68, KG Töbring im Ausmaß von ca. 53 m<sup>3</sup> zustimmen und die Auflassung des Teilstücks der Grst. Nr. 395, KG Töbring im Ausmaß von ca. 28 m<sup>2</sup> ablehnen.

Vorstehend ersichtlichem Antrag ist der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 30.10.2017 **einstimmig beigetreten**, wobei für die zu übernehmenden Grundstücke ein Preis von € 10,-/m<sup>2</sup>, da Bauland gewidmet, vereinbart wurde.

Der **Vorsitzende** lässt, nachdem sich keine Wortmeldungen ergeben, über vorstehend ersichtlichen Antrag abstimmen, **dieser wird einstimmig angenommen.**

**Anmerkung:**

***GR Christian Bernsteiner ist bei der Abstimmung nicht im Saal***

Pkt. 11 der Tagesordnung:

**Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme folgender Anträge in den Schneesäumplan 2017/18:**

- a) Ossiachberg – Bringungsgenossenschaft Eder-Hecher
- b) Meschikweg
- c) Töbringerstraße 60, 62 und 64
- d) Wasserfallweg
- e) Hofzufahrt Martinschitz Walter vlg. Gipser
- f) Interessensvertretung Rasch/Leitner – Kreuzung Ossiachberg mit der Bergstraße bis zum Haus Ossiachberg Nr. 2
- g) Görtschacher-Weg

**GV Otto Steiner** erklärt sich zu lit. c) – der dazu ebenfalls befangene GR Bernsteiner hat schon vorher den Sitzungssaal verlassen und **GR Georg Kleindienst** zu lit. f) befangen und verlassen den Sitzungssaal vor Beginn der Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Als zuständiger Berichterstatter bringt **GR Ing. Josef Pfeifhofer** alle nachstehend ersichtlichen Anträge zur Kenntnis.

Der Ausschuss für öffentliche Straßen und Wege der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See stellt nach eingehender Beratung den einstimmigen

### **A n t r a g**

an den GR im Wege des GV, dieser möge allen vorstehend ersichtlichen Ansuchen betreffend der Aufnahme in den Schneeräumplan 2017/18 zustimmen.

Der **Gemeindevorstand** hat in seiner Sitzung am 30.10.2017 **den Anträgen zu lit. a) bis einschließlich lit. g) einhellig die Zustimmung erteilt.**

Auf Anfrage des **Vorsitzenden** wird einhellig einer Blockabstimmung zugestimmt.

Die Abstimmung zu lit. a) bis lit. g) ergibt die mehrheitliche Annahme der vorstehend ersichtlichen Anträge wie folgt:

#### ***Abstimmungsergebnis:***

##### ***Zustimmung:***

***1. Vzbgm. Armin Mayer, 2. Vzbgm DI Bernhard Gassler, GV DI Martin Kreilitsch, GV Ing. Bertram Mayrbrugger, GR<sup>in</sup> Bettina Harnisch, GR<sup>in</sup> Mirjam Kalin, GR Mag. Ernst Krainer, GR Armin Misotitsch, GR Christian Noisternig, , GR<sup>in</sup> Dorelies Rapotz-Mölzer, GR DI Christof Seymann, , GR<sup>in</sup> Heidemarie Zlattinger-Wallner, ER-GR Eberhard Winkler, ER-GR<sup>in</sup> Nicole Huber, ER-GR Norbert Braunstein und ER-GR Ing. Georg Marginter***

##### ***Gegenstimmen:***

***GR Andreas Fillei, GR Ing. Josef Pfeifhofer und GR<sup>in</sup> Verena Steiner***

#### ***Anmerkung:***

***Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren GV Otto Steiner, GR Christian Bernsteiner und GR Georg Kleindienst wieder in den Sitzungssaal zurück.***

#### Pkt. 12 der Tagesordnung:

##### **Beratung und Beschlussfassung über den „Teilbebauungsplan Gewerbegebiet Treffen“**

Über Ersuchen des Vorsitzenden informiert **GV Ing. Bertram Mayrbrugger** als zuständiger Baureferent, dass der Ausschuss für Bauangelegenheiten der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See in seiner Sitzung am 15.11.2016 über das Kundmachungsexemplar vom 24.10.2016 des Teilbebauungsplanes Treffnerfeld I – Neuverordnung 2016 beraten hat.

Der Entwurf des Teilbebauungsplanes Treffnerfeld I – Neuverordnung 2016 wurde gemäß § 13 Abs. 1-3 i.V.m. § 26 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995 - K-GplG 1995, LGB1. Nr. 23/1995 i.d.g.F. im Zeitraum vom **03.11.2016 bis einschließlich 01.12.2016** kundgemacht.

Innerhalb der oben angeführten Kundmachungsfrist wurden keine Einwendungen eingebracht.

Nach der Besprechung bei der Bezirkshauptmannschaft Villach am 10.10.2017 sind zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung folgende Änderungen *offene Bauweise ist gegeben, wenn Gebäude am Baugrundstück auf allen Seiten freistehend errichtet werden* – zu ergänzen.

Der Formalfehler im § 4 Bebauungsweise Pkt. 2) wird vom **Baureferenten** näher erläutert, wobei er darauf hinweist, dass diese Änderungen nicht neuerlich kundzumachen, jedoch vom Gemeinderat der Marktgemeinde Treffen a. O. neu zu beschließen sind.

Der Ausschuss für Bauangelegenheiten der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See stellt nach eingehender Beratung in seiner Sitzung vom 10.10.2017 den mehrheitlichen

### **A n t r a g**

an den GR im Wege des GV, im vorstehenden Zusammenhang die angeführte Verordnung des Teilbebauungsplan Gewerbegebiet Treffen zu genehmigen.

**Der Gemeindevorstand hat sich in seiner Sitzung am 30.10.2017 dem Antrag des Ausschusses einstimmig angeschlossen.**

Die diesbezügliche Verordnung ist aus der **Anlage 9** und der Teilbebauungsplan Treffnerfeld 1 aus der **Anlage 10** – sie bilden einen integrierenden Bestandteil dieser Niederschrift – ersichtlich.

Wortmeldungen oder Diskussionen ergeben sich nicht, daher lässt der **Vorsitzende** über vorstehend ersichtlichen Antrag abstimmen, **diesem wird einstimmig entsprochen.**

Pkt. 13 der Tagesordnung:

**Beratung und Beschlussfassung zur Umwidmung 09/14 Grst. 378/21 (Teil)  
KG. Sattendorf, im Ausmaß von ca. 190 m<sup>2</sup>, von bisher Grünland – Für die Land- und  
Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland – Kurgebiet**

**GR DI Christof Seymann** bringt den diesbezüglichen Umwidmungsantrag zur Kenntnis.

**Nach eingehender Beratung in der Sitzung des Ausschusses für Raumplanung und Umwelt am 17.10.2017 ergeht im Wege des Gemeindevorstandes der einstimmige  
Antrag  
an den Gemeinderat, dieser möge der Widmung 09/14 zustimmen.  
Der Gemeindevorstand ist vorstehendem Antrag in seiner Sitzung am 30.10.2017 einstimmig  
beigetreten.**

Wortmeldungen ergeben sich dazu nicht, daher lässt der **Vorsitzende** über vorstehend ersichtlichen Antrag abstimmen, **dieser wird einstimmig angenommen.**

Pkt. 14 der Tagesordnung:

**Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen um Verlängerung der Vereinbarung der  
Bebauungsverpflichtung für das Grundstück 124/7, KG. Sattendorf (04/2012 – Ablauf  
23.03.2018)**

**GR DI Seymann** bringt das Ansuchen um Verlängerung der Vereinbarung der Bebauungsverpflichtung für das Grundstück 124/7, KG. Sattendorf (04/2012 – gemäß Schreiben vom 02.08. d. J.) zur Kenntnis:



**Nach eingehender Beratung in der Sitzung des Ausschusses für Raumplanung und Umwelt am 17.10.2017 ergeht im Wege des Gemeindevorstandes der einstimmige Antrag an den Gemeinderat, dieser möge der Fristerstreckung bis 23.03.2020 zustimmen.**

**Der Gemeindevorstand hat sich dem Antrag in seiner Sitzung am 30.10.2017 einstimmig angeschlossen.**

Auch dazu ergeben sich keine Wortmeldungen, die Abstimmung durch den **Vorsitzenden** ergibt **die einstimmige Annahme des vorstehend ersichtlichen Antrages.**

*Anmerkung:*

*GR Mag. Ernst Krainer ist bei der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.*

Pkt. 15 der Tagesordnung:

**Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen um Verlängerung der Vereinbarung der Bebauungsverpflichtung für das Grundstück 404/14, KG. Treffen (29a/2012 Ablauf 12.10.2018)**

Das Ansuchen um Verlängerung der Vereinbarung der Bebauungsverpflichtung für das Grundstück 404/14, KG. Treffen (29a/2012 Ablauf 12.10.2018), gemäß Schreiben vom 03.09.2017, ha. eingelangt am 05.09.2017, wird von **GR DI Seymann** erläutert.

**Nach eingehender Beratung in der Sitzung des Ausschusses für Raumplanung und Umwelt am 17.10.2017 ergeht im Wege des Gemeindevorstandes der einstimmige Antrag**

**an den Gemeinderat, dieser möge der Fristerstreckung bis 12.10.2020 zustimmen.**

**Der Gemeindevorstand hat sich einstimmig in seiner Sitzung am 30.10.2017 dem Antrag des Ausschusses angeschlossen.**

Der **Vorsitzende** lässt, nachdem sich keine Anfragen ergeben, über vorstehend ersichtlichen Antrag abstimmen, **diesem wird einstimmig entsprochen.**

*Anmerkung:*

*GR Mag. Ernst Krainer ist bei der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.*

Pkt. 16 der Tagesordnung:

**Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen um Verlängerung der Vereinbarung der Bebauungsverpflichtung für die Grundstücke 404/12 und 404/13, KG. Treffen sowie von Amts wegen Grundstück 404/2, KG. Treffen (Rest aus Teilung nicht bebaubar) (29a/2012 – Ablauf 12.10.2018)**

Über das Ansuchen um Verlängerung der Vereinbarung der Bebauungsverpflichtung für die Grundstücke 404/12 und 404/13, KG. Treffen sowie von Amts wegen Grundstück 404/2, KG. Treffen (Rest aus Teilung, nicht bebaubar) – (29a/2012 – gemäß Schreiben vom 18.09.2017, ha. eingelangt am 19.09.2017) informiert **GR DI Seymann** im Detail.

**Nach eingehender Beratung in der Sitzung des Ausschusses für Raumplanung und Umwelt am 17.10.2017 ergeht im Wege des Gemeindevorstandes der einstimmige Antrag**

**an den Gemeinderat, dieser möge der Fristerstreckung bis 12.10.2020 zustimmen.**

Der Gemeindevorstand hat den Antrag in seiner Sitzung am 30.10.2017 vorberaten und sich dem Ausschuss **einstimmig angeschlossen**.

Nachdem sich keine Wortmeldungen ergeben, bringt der **Vorsitzende** vorstehenden Antrag zur Abstimmung. **Dieser wird einstimmig angenommen.**

Pkt. 17 der Tagesordnung:

**Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen um Verlängerung der Vereinbarung der Bebauungsverpflichtung für das Grundstück 144/7, KG. Winklern (17/2013 – Ablauf 19.07.2019).**

Über das Ansuchen lt. Mail vom 13.7.2017 um Verlängerung der Vereinbarung der Bebauungsverpflichtung für das Grundstück 144/7, KG. Winklern (17/2013) berichtet **GR DI Seymann** wie folgt:

**Nach eingehender Beratung in der Sitzung des Ausschusses für Raumplanung und Umwelt am 17.10.2017 ergeht im Wege des Gemeindevorstandes der einstimmige Antrag an den Gemeinderat, dieser möge der Fristerstreckung bis 19.07.2021 zustimmen.**  
Der Gemeindevorstand stimmt in seiner Sitzung am 30.10.2017 diesem Antrag einstimmig zu.

Wortmeldungen ergeben sich nicht, die in Folge vom **Vorsitzenden** vorgenommene Abstimmung über vorstehenden Antrag **ergibt dessen einstimmige Annahme.**

Pkt. 18 der Tagesordnung:

**Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Jagdpachtvertrages der Gemeindejagd „Treffen – Sattendorf“**

Antragsgemäß wurde dieser Tagesordnungspunkt **abgesetzt**.

Pkt. 19 und 20 der Tagesordnung:

Da diese Tagesordnungspunkte **im nicht öffentlichen (vertraulichen) Teil** der Gemeinderatssitzung behandelt werden, erfolgt auch die Protokollierung in einer separaten Niederschrift.

Vor Eintritt in den nicht öffentlichen Teil der GR-Sitzung bringt der **Vorsitzende** den seitens der FPÖ eingebrachten Antrag wie nachstehend ersichtlich zur Kenntnis.

07.11.2017

## Antrag

gemäß § 41 Abs. 1, 3 und 5 K-AGO  
(selbständiger Antrag eines Mitgliedes des Gemeinderates)

*für Finanzen / BGR*  
an den Ausschuss für öffentliche Straßen und Wege  
der Marktgemeinde Treffen a. O.

Einbringendes Fraktion: GR<sup>m</sup> Liste Bernhard Gassler – Freiheitliche und Unabhängige

Gegenstand: Freischaltung im „Offenen Haushalt“

Wir stellen den Antrag zur Freischaltung der Gemeindefinanzen über den offenen Haushalt.

Am 03. 05. 2016 wurde bereits ein Antrag auf zur Freischaltung der Gemeindefinanzen über den offenen Haushalt gestellt.

Sachverhalt und Begründung

Gleich wie am 03.05.2016

Die Finanzdaten einer Gemeinde müssen grundsätzlich zugänglich gemacht werden. Das bloße Ermöglichen der Einsichtnahme am Gemeindeamt ist nicht mehr zeitgemäß, daher sind bereits seit vielen Jahren zahlreiche Gemeinden dazu übergegangen, ihre Rechnungsabschlüsse im Internet (als PDF-Dokument) zu veröffentlichen. Laut Stabilitätspakt 2012 ist dies aber nunmehr auch nicht ausreichend, vielmehr ist eine Veröffentlichung in maschinenlesbarer Form nötig. Auf Offener Haushalt erhält die Gemeinde zusätzlich den Vorteil, dass Sie nicht nur eine Flut an Daten veröffentlichen, sondern den Bürgerinnen und Bürgern gleich übersichtliche Visualisierungen anbieten können und die Daten gleich verständlich aufbereitet sind.

Der offene Haushalt ist für die Gemeinde kostenlos.

*Buller  
Kleber  
Bauer*

*Lorena Rapot - dieb*

Dieser wird, nachdem die **Amtsleiterin** berichtet, dass dieser EDV-technisch ha. bereits bearbeitet wird, vom **Vorsitzenden** an den zuständigen Finanzausschuss zugewiesen.

*Nachdem damit die Tagesordnung erschöpft ist, schließt der **Vorsitzende** die ggst. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen a. O. um 19.40 Uhr.*

Der Vorsitzende:

1. Vizebürgermeister Armin Mayer

GR-Mitglieder:

Die Schriftführerin:

GV DI Martin Kreilitsch

Barbara Berglitsch

GR Christian Bernsteiner